



Prostata-MRT-Untersuchung

Sehr geehrter Patient,

die multiparametrische MRT der Prostata ist eine aufwendige und anspruchsvolle Untersuchung in der diagnostischen Radiologie. Nur bei technisch korrekter Durchführung kann die gewünschte hohe Qualität der Untersuchung sichergestellt werden.

Dies setzen unsere Mitarbeiter*innen mit Ihnen zusammen um.

Auch die Befundung der Prostata MRT benötigt nicht nur viel Zeit und spezielle Kenntnisse, es sind zur korrekten Interpretation Ihrer Situation Informationen aus der Vorgeschichte, evtl. MRT Voraufnahmen, das Wissen um vorangegangene Entzündungen, Biopsien und Operationen sehr wichtig. Insbesondere der Verlauf des PSA-Wertes und evtl. Sprünge im Anstieg.

Daher bitten wir Sie, die unten aufgeführten Fragen zu beantworten. Sie helfen uns damit und erhöhen die Befundqualität für sich selbst!

Vielen Dank

Ihr Diagnostik Team

Zur Ruhigstellung des Darmes bei der Untersuchung verwenden wir Buscopan® (Butylscopolaminbromid)*. Dies darf nicht gegeben werden bei grünem Star am Auge oder erheblichen Herzrhythmusstörungen. Liegt eine dieser Erkrankungen vor?

ja nein

*Bitte beachten Sie: Nach der Gabe von Buscopan® besteht nach juristischer Bewertung der Arbeitsgemeinschaft für Prostata-MRT der deutschen Röntgengesellschaft ein Fahrverbot für mindestens 6 Stunden!

Sollten Sie die Frage mit ja beantworten, bitte ergänzen Sie hier.

Sind bei Ihnen Implantate vorhanden?

Herzschrittmacher

Ohrimplantate

sonstige magnetische Metallimplantate

Wenn ja, welche?

Haben Sie Unverträglichkeiten/Allergien?

Sollten Sie die Frage mit ja beantworten, bitte ergänzen Sie hier.

Wurden im Vorfeld bereits Prostata-MRTs durchgeführt?

Bitte bringen Sie vorliegende Voruntersuchungen mit.

Wenn ja, wann und wo?


Wurden im Vorfeld Biopsien/Probeentnahmen durchgeführt?

(mittels Ultraschall-Steuerung/MRT-Ultraschall Fusion/Navigation)

ja nein

Wenn ja, wann, wo und wie ?

Ist eine Prostatakrebserkrankung in Ihrer Familie bekannt?

Vater

Bruder

**Schildern Sie bitte möglichst ausführlich den zeitlichen Verlauf Ihrer PSA-Werte.
Gab es PSA-Sprünge?**

Datum									
PSA (ng/ml)									

Gibt es in der Vorgeschichte entzündliche Erkrankungen der Prostata?

Wenn ja, wann?

Sind Sie an der Prostata operiert worden?

Sollten Sie die Frage mit ja beantworten, bitte ergänzen Sie hier.

**Nehmen Sie Medikamente bei gutartiger Prostatavergrößerung ein?
Oder nehmen Sie Hormonpräparate ein?**

Wenn ja, welche und seit wann?

Iserlohn,

Unterschrift